

# Julian Jung vertritt den Kreis in der Oberliga

Schiedsrichter aus Giesenhausen schafft den Aufstieg

Von unserem Mitarbeiter René Weiss

**Region.** Der Kreis Westwald/Sieg ist als fester Bestandteil zurück in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar. Seit dem Abstieg der SG 06 Betzdorf zwar nicht mehr mit einer Mannschaft, mit Julian Jung allerdings in Reihen der Schiedsrichter.

Der Giesenhausener zählt in der abgelaufenen Runde noch zum Kreis der Ersatzschiedsrichter, die bis zu fünf Einsätze in der fünfthöchsten deutschen Spielklasse erhalten, und schaffte es nun dank guter Leistungen in die Stammbelegung, die der Fußballverband ins Rennen schickt. „Julian ist ein junger Schiedsrichter mit Potenzial, den man auch mit Blick auf die A- und B-Jugend-Bundesliga im Auge behalten kann. Er erreichte bei den Beobachtungen gute Ergebnisse und hat sich den Aufstieg redlich verdient“, lobt FVR-Verbandsschiedsrichterobmann Erich Schneider Jungs Leistungen. Neben dem 22-Jährigen, der für den SSV Eichelhardt pfeift und seit zehn Jahren als Unparteiischer fungiert, schaffte Alexander Mroß aus Wolken den Aufstieg. Als „engagierten, Management-orientier-

ten Schiedsrichter mit einer guten Kommunikation auf dem Platz“ beschreibt der FVR-Schiedsrichterchef aus Weisel den Oberliga-Neuling.

Vincent Hardt aus Altendiez wäre gemessen an den Ergebnissen abgestiegen, aber der Schiedsrichterausschuss hat immerhin auch noch einen gewissen Handlungsspielraum, und so darf sich der 23-Jährige noch ein weiteres Jahr in der Oberliga beweisen. „Er hat in der Rheinlandliga gut gepfiffen und rückt durch zwei Aufhörer wieder nach“, erklärt Schneider. Diese beiden „Aufhörer“ sind Christoph Zimmer und Ingo Kreutz, die nun in den Rheinlandligakader eingegliedert werden. Auf ihre ersten Oberliga-Einsätze freuen dürfen sich zudem die drei neuen FVR-Ersatzschiedsrichter Torsten Moog (Oberwesel), Jan-Hagen Engel (Monzelfeld) und Henning Reif (St. Sebastian).

„Wir sind mit der Entwicklung unserer Schiedsrichter zufrieden“, zeichnet Schneider ein positives Bild. „Aber alle müssen am Ball bleiben und mit Leistung überzeugen, sodass wir die Chancen bekommen, die frei werdenden Plätze besetzen zu können.“ Je höher die Liga, desto dünner wird die

Luft und umso mehr steigt der Druck. „Das fängt schon in der Ober- und Regionalliga an“, weiß der WM-Linienrichter von 1998 im Gespann des Magdeburgers Bernd Heynemann. Arianit Besiri (Trier-Tarforst), der FVR-Schiedsrichter des Jahres, und Philipp Michels (Lissendorf) werden zeigen dürfen, wie sie mit dem Regionalliga-Druck umgehen – beide werden ab Ende des Monats als Aufsteiger Spiele in der Südweststaffel leiten.

Im Jugendbereich sind drei rheinländische Spielleiter auf höchster deutscher Ebene unterwegs: Helena Euskirchen (Trier) stieg in die B-Juniorinnen-Bundesliga auf, Michel Lehmann (Hahnstätten) und Fabian Mohr (Strohn) sind nach der Neubesetzung in der A- beziehungsweise B-Junioren-Bundesliga unterwegs.

Auf Verbandsebene stiegen Lukas Wilzek (Höchststedenbach), Marvin Engelbertz (Alsdorf), Veron Besiri (Trier), Franziska Hilger (Glees) und Jan Ulmer (Ahrbrück) in die Rheinlandliga auf. Mit Ausnahme von Franziska Hilger werden sie auch in der A-Jugend-Regionalliga zum Einsatz kommen. Felix Eliah Salzmann (Hahnstätten), Pascal Lichtenthäler (Daaden) und Yannick Horten (Niederstadtfeld) halten wegen frei werdender Plätze die Klasse.

Deutschlandweit zur Pfeife beziehungsweise Fahne greifen weiterhin Fifa-Assistent Mike Pickel (Mendig), Zweitliga-Schiedsrichter Benedikt Kempkes (Thür), und in der 3. Liga Marcel Gasteier (Weisel) sowie Luca Schlosser (Montabaur) und Fabian Schneider (Grafenschaft) als Assistenten. „Unsere Leute haben sich beim DFB etabliert“, sagt Schneider über seine „Aushängeschilder“.



Nach einem Jahr als Ersatzschiedsrichter zählt Julian Jung nun zum festen Kreis der Schiedsrichter in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar.

Foto: René Weiss

## Die Auf- und Absteiger im Überblick

Der FVR-Schiedsrichterausschuss unter dem Vorsitz von Verbandsobermann Erich Schneider (Weisel) hat für die Saison 2019/20 in seinen Kadem folgende Änderungen beschlossen.

**Regionalliga Aufsteiger:** Arianit Besiri, Philipp Michels.

**Oberliga Aufhörer:** Christoph Zimmer, Ingo Kreutz. **Aufsteiger:** Alexander Mroß, Julian Jung, Vincent Hardt (Wiederaufsteiger). **Ersatzschiedsrichter:** Torsten Moog, Jan-Hagen Engel, Henning Reif.

**Rheinlandliga „Aufhörer“:** Manuel Biesemann, Lukas Frank. **Aufsteiger:** Lukas Wilzek, Marvin Engelbertz, Veron Besiri, Jan Ulmer, Franziska Hilger. **Wiederaufsteiger:** Yannick Horten, Pascal Lichtenthäler, Felix Eliah Salzmann. **Nachwuchspool:** Chris Schneider, Gregor Demmer, Johannes Kirsch, Jonas Schäfer.

**Bezirksliga „Aufhörer“:** Leon Lotz, Andreas Michel. **Aufsteiger:** Maximilian Fohr, Patrick Heim, Thomas Höfer, Lars Streit, Danny Kruger, Nicolas Beth, Lars-Jakob Sonnen, Michael Reinhard, Pascal Wagener, Timo

Homilius. **Wiederaufsteiger:** Dominik Tryankowski, Felix Faber, Jonas Klar. **Absteiger:** Jan-Niklas Barbara, Hüseyin Öksüz. **Rückkehrer:** Moritz Mayer.

**Jugend A-Junioren-Bundesliga:** Michel Lehmann. **B-Junioren-Bundesliga:** Fabian Mohr. **B-Juniorinnen-Bundesliga:** Helena Euskirchen. **A-Junioren-Rheinlandliga:** Christina Hehn, Veron Besiri, Marvin Engelbertz, Helena Euskirchen, Lukas Wilzek, Maximilian Rüger, Niclas Berg, Jan Ulmer, Jan Lehmann, Oliver Sons.

## Es kommt nicht nur auf die Beurteilungen an

Genauso wie für die Mannschaften gibt es auch für die Schiedsrichter Tabellen, welche die bei den Spielbeobachtungen herausgekommenen Beurteilungen berücksichtigen. In der Regel steigen die Unparteiischen mit den schlechtesten Ergebnissen ab – aus der Oberliga zum Beispiel in einen der drei untergeordneten Verbände

Rheinland, Südwest und Saarland. „Aber neben dem Blick auf die Leistungstabellen spielen bei der Entscheidung über Auf- und Abstieg noch andere Punkte eine Rolle“, klärt FVR-Schiedsrichterobmann Erich Schneider auf. Zum Beispiel geht es um die zeitliche Verfügbarkeit, die Entwicklung und die Perspektiven der Spielleiter. rwe



Malbergs Trainer Volker Heun hält seine Mannschaft derzeit nicht für konkurrenzfähig.

Foto: byjlogi

# Desolate Malberger bereiteten ihrem Trainer Sorgen

Testspiele: SG kassiert 0:4-Pleite in Westerbürg – Wissener Nullnummer – Weitfeld bekommt Schalter diesmal nicht mehr umgelegt

**Region.** Die überkreislich spielenden Teams aus der Region haben wieder getestet.

**SG Westerbürg/Gemünden - SG Malberg/Rosenheim 4:0 (1:0).** Acht Gegentore in zwei Spielen, und das gegen Bezirksligisten – zwei Wochen vor dem Rheinlandliga-Start ist Volker Heun „Angst und Bange“ angesichts der desolaten Defensivleistungen seiner Malberger Mannschaft, die wenige Tage zuvor bereits beim 5:4-Heimsieg gegen die SG Ahrbach zu sorglos verteidigt hatte. „In dieser Verfassung sind wir nicht konkurrenzfähig“, sieht der Trainer noch eine Menge Arbeit. „Das einzig Positive ist, dass wir noch 14 Tage Zeit haben“, sagt Heun, den vor al-

lem nervt, dass sich seine Spieler nicht an die Vorgaben halten. Die bestanden auch gegen Westerbürg in erster Linie darin, die Begegnung aus einer gesicherten Abwehr heraus anzugehen. Doch engagiert zu Werke gehende Westerbürger fanden mehrfach Lücken, um gefährlich im Strafraum aufzutreten, was Tim Niedermöwe (2), Tim Buchmann und Julian Gläser auch in Tore ummünzten.

**SG Altenkirchen/Neitersen - A-Jugend TuS Koblenz 4:1 (2:1).** Der Test gegen den ältesten TuS-Nachwuchs stand nicht gerade unter den besten Voraussetzungen, denn neben einigen Urlaubern verletzten sich auch noch Justus Stühn und Philipp Weber beim Aufwärm-

men, sodass den Altenkirchenern für das Spiel keine Wechsoptionen mehr blieben. Auf dem Kunstrasen in Straßenshaus gab sich die Elf von Akin Kilic dennoch keine Blöße. Matthias Keller (16.) und Colin Remy (21.) stellten schnell die Weichen. Zwar kamen die Koblenzer kurz vor der Pause wieder ran (41.), doch Pascal Wycisk (54.) und Ivan Tissen (55.) machten später alles klar.

**SG Ellingen/Bonefeld/Willroth - VfB Wissen 0:0.** Nach einer anstrengenden Trainingswoche, in der die Wissener vor allem im Test beim Oberligisten Engers einige Meter machen mussten, fehlten ihnen auf dem Kunstrasen in Straßenshaus etwas die Körner. So gab's

bei der Rückkehr des neuen VfB-Trainers Thomas Kahler an seine langjährigen Wirkungsstätte keine Tore und entsprechend auch keinen Sieger. Die für Sonntag geplante Partie beim B-Ligisten SG Mittelhof wurde derweil kurzfristig abgesagt.

**VfB Niederdreisbach - SG Wallmeroth/Scheuerfeld 2:2 (1:1).** Auf dem staubigen Hartplatz in Niederdreisbach gerieten die Wallmerother durch Sandro Josten in Rückstand (28.). Sascha Mertens mit einem Treffer vor (35.) und Steffen Moosakhani mit einem weiteren nach der Pause (47.) drehten die Partie zwar zugunsten des Bezirksligisten, doch die Führung währte nicht lange, da Kreshnik

Himaj postwendend für den A-Ligisten ausglich.

**FC Dorndorf - SG Weitfeld-Langbach/Friedewald/Neunkhausen 4:0 (3:0).** Anders als noch beim 4:3-Erfolg in Niederroßbach bekamen die Weitfelder den Schalter diesmal nicht mehr umgelegt. „Man hat gemerkt, dass der Gegner schon ein ganzes Stück weiter ist als wir“, wollte SG-Coach Jörg Mockenhaupt die klare Niederlage gegen den hessischen Gruppenligisten, der mit drei Toren zwischen der 25. und 35. Minute auf die Siegerstraße einbog, nicht überbewerten. Als nur zwei Minuten nach Wiederbeginn der vierte Gegentreffer folgte, war die Partie entschieden. hun

Fußball	
<b>Testspiele</b>	
SG Berod/Lautzert - SV Derschen	5:0
VfB Niederdreisbach - SG Wallmeroth	2:2
SG Guckheim II - FSV Ebernahn	4:0
SG Herschbach/G./S. - SG Niedertiefenbach	3:2
SG Westerbürg - SG Malberg	4:0
SG Rennerod - SG Nord	abges.
TuS Wied - SG Berod/Lautzert II	3:1
SG Westerbürg III - SG Horressen III	2:6
SG Alsdorf - TuS Michelbach	12:0
SG Langenhahn II - SG Hangenmellingen II	14:0
SG Herschbach/G./S. II - TuS Frickhofen II	5:2
FSV Merkelbach - SG Selters II	4:4
SG Ingelbach - Spfr Selbach	1:0
SG Westerbürg II - SG Hundsanen II	2:3
SV Niederfischbach - 1. FC Dautenbach	3:3
1. FC Grünebach - SSV Meiswinkel II	5:1
SG Mittelhof II - SSV Homburg III	1:2
SG Honigsessen II - TuS Alchen II	3:8
SG Mittelhof - VfB Wissen	abges.
SG Altenkirchen - A-Jun. TuS Koblenz	4:1
SG Ellingen - VfB Wissen	0:0
Spvgg EGC Wirges - SG Nievern	2:4
1. FC Kann-Marienberg - Eintr. Stadtallendorf	1:3
SG Mudersbach II - 1. FC Offhausen	0:3
SG Mudersbach - SuS Niederschelden	1:3
SV Setzen II - HC Harbach	5:5
Borussia Salchendorf - SG Herdorf II	5:3
SpVg Niedemdorf - DJK Friesenhagen	4:6
TuS Erdtebrück - SG Finnentrop	2:2

SG Kirberg - TuS Montabaur	1:5
SG Ahlbach - TuS Gückingen	4:3
FC Waldbrunn - SG Niederroßbach	6:5
FC Dorndorf - SG Weitfeld	4:0
RW Hülsborn - SF Siegen	0:6
<b>Turnier der VG Betzdorf-Gebhardsh.</b>	
<b>Finale</b>	
SG Betzdorf - SG Steineroth	0:1
<b>Spiel um Platz 3</b>	
SG Malberg II - SG Alsdorf	0:0/0:3
<b>Halbfinale</b>	
SG Steineroth - SG Malberg II	4:0
SG Betzdorf - SG Alsdorf	3:1
<b>Vorrunde, Gruppe A</b>	
SG Nauroth - SG Wallmeroth II	0:0/0:3
SG Alsdorf - SG Nauroth	0:0/3:0
SG Wallmeroth II - SG Alsdorf	0:6
<b>Vorrunde, Gruppe B</b>	
SG Steineroth - ATA Betzdorf	2:0

**Steineroth kürt sich daheim zum VG-Meister**

**Steineroth.** Die SG Gebhardshainer Land Steineroth ist eine von mehreren Mannschaften, die am Wochenende Meister ihrer Verbands-gemeinden geworden sind. Nicht nur in Steineroth, sondern auch in Mittelhof und Bitzen wurde um VG-Pokale gespielt. Wer in einzelnen Wettbewerben die Nase vorne hatte, lesen Sie im Zahlenblock auf dieser Seite. hun

Foto: Regina Brühl

3. AtA Betzdorf	2	0:6	0
<b>Vorrunde, Gruppe C</b>			
SG Malberg II - SV Betzdorf-Bruche	4:0		
SV Betzdorf-Bruche - 1. FC Grünebach	1:1		
1. FC Grünebach - SG Malberg II	0:4		
<b>Turnier der VG Wissen</b>			
SG Mittelhof - VfB Wissen II	2:0		
Spfr Schönstein - SG Honigsessen	2:1		
Spfr Selbach - SG Mittelhof	0:3		
VfB Wissen II - Spfr Schönstein	1:1		
SG Honigsessen - Spfr Selbach	1:0		
Spfr Selbach - Spfr Schönstein	2:2		
SG Mittelhof - SG Honigsessen	1:0		
VfB Wissen II - Spfr Selbach	2:0		
Spfr Schönstein - SG Mittelhof	0:0		
SG Honigsessen - VfB Wissen II	0:1		
<b>Turnier der VG Hamm</b>			
TuS Bitzen - FK Etzbach	0:1		
VfL Hamm - FK Etzbach	2:0		
TuS Bitzen - VfL Hamm	0:4		
SG Niederhausen - SG Bruchertseifen	0:2		
SG Bruchertseifen - FK Etzbach	2:3		
<b>Turnier der VG Wissen</b>			
1. SG Mittelhof/Niederhövel	4	6:0	10
2. VfB Wissen II	4	4:3	7
3. Spfr Schönstein	4	5:4	6
4. SG Honigsessen/Katzwinkel	4	2:4	3
5. Spfr Selbach	4	2:8	1
<b>Turnier der VG Hamm</b>			
TuS Bitzen - FK Etzbach	0:1		
VfL Hamm - FK Etzbach	2:0		
TuS Bitzen - VfL Hamm	0:4		
SG Niederhausen - SG Bruchertseifen	0:2		
SG Bruchertseifen - FK Etzbach	2:3		
<b>Turnier der VG Wissen</b>			
1. VfL Hamm	4	8:0	12
2. FK Etzbach	4	6:4	9
3. SG Bruchertseifen/Eichelhardt	4	7:4	6
4. SG Niederhausen/Niedererbach	4	0:5	1
5. TuS Bitzen	4	0:8	1
<b>SSV-Super-Cup in Weyerbusch</b>			
<b>Finale</b>			
TSV Windeck - SG Alpenrod	5:0		
<b>Spiel um Platz 3</b>			
SV Leuscheid - SSV Weyerbusch	3:1		
<b>Halbfinale</b>			
TSV Windeck - SV Leuscheid	1:0		
SSV Weyerbusch - SG Alpenrod	0:2		
<b>Viertelfinale</b>			
TSV Windeck - SpVg Hurst/Rosbach	1:0		
SV Leuscheid - VfL Oberlahr-Flammersfeld	4:0		
SSV Weyerbusch - SG Puderbach	2:0		
SG Alpenrod - SG Altenkirchen/N. II	n. E.	7:5	